

**Produktname: SAP 14 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab17594**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:20000-1:40000

**tnis**

**Molekulargewicht** 14kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	SF3B14
<b>Alternative Namen</b>	SF3B14; CGI-110; HSPC175; HT006; Pre-mRNA branch site protein p14; SF3b 14 kDa subunit
<b>Gen-ID</b>	51639.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9Y3B4
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen SF3B14 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 76–125

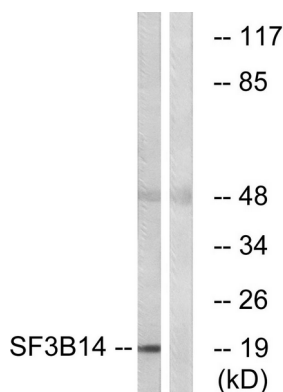
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert eine 14 kDa große Proteinuntereinheit des Spleißfaktor-3b-Komplexes. Spleißfaktor 3b assoziiert mit den kleinen nukleären Ribonukleoproteinkomplexen U2 und U11/U12 (U2 snRNP) der Spleißosomen. Dieses 14 kDa große Protein interagiert direkt mit der Untereinheit 1 des Spleißfaktor-3b-Komplexes. Es interagiert außerdem direkt mit dem Adenosin, das den ersten Umesterungsschritt des Spleißens an der Verzweigungsstelle der Prä-mRNA katalysiert. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Notwendig für das Spleißen der Prä-mRNA. Steht in direktem Kontakt mit dem Adenosin an der Verzweigungsstelle der Prä-mRNA für den ersten katalytischen Schritt des Spleißens. Dringt in das Spleißosom ein und assoziiert mit der prä-mRNA-Verzweigungsstelle als Teil des 17S U2- oder, im Falle des Minor-Spleißosoms, als Teil des 18S U11/U12-snRNP-Komplexes und kann so die Interaktion dieser snRNP mit den Verzweigungsstellen von U2 bzw. U12 erleichtern. Ähnlichkeit: Enthält eine RRM-Domäne (RNA-Erkennungsmotiv). Untereinheit: Interagiert mit SF3B1/SF3b155 im Bereich der Aminosäuren 255–424. Interagiert in geringerem Maße mit SF3b130.

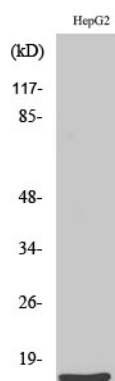
## Forschungsbereich

Spliceosom;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HepG2-Zellen unter Verwendung des SF3B14-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers SAP 14.